

Schule im Aufbau



Vierteiliges Seminarangebot

Evangelische Erkennbarkeit und religiöse Sprachfähigkeit

Bildmotiv: Fundus/Tobias Frick

Evangelische Erkennbarkeit und religiöse Sprachfähigkeit

Fortbildung für Lehrkräfte und andere Mitarbeitende an Schulen
in evangelischer Trägerschaft

Bei der Schulprogrammarbeit von Schulen in evangelischer Trägerschaft sind gute und wichtige pädagogische und theologische Gedanken entdeckt und umgesetzt worden.

Aber welche dieser Gedanken führen dazu, dass die Schulen „erkennbar evangelisch“ werden und damit ihren Platz in der Schullandschaft der Bundesrepublik Deutschland behaupten können?

Die Evangelische Schulstiftung in der EKD definiert die Suche nach der praktischen konfessionellen Erkennbarkeit und damit nach den „Alleinstellungsmerkmalen“ evangelischer Schulen als eine wichtige Zukunftsaufgabe.

Die Fortbildungsreihe „Evangelische Erkennbarkeit und religiöse Sprachfähigkeit“ will dazu praxisrelevante Hilfestellungen an die Hand geben. Sie richtet sich sowohl einführend an Kollegien von Schulen in Neugründung als auch vertiefend und wiederholend an bereits länger existierende Schulen.

Ziel der Fortbildung ist es, Lehrkräfte und andere Mitarbeitende so zu schulen, dass sie an ihrer Schule Prozesse initiieren, durchführen und auswerten können.

Inhalte

Modul 1

Religiöse Sprachfähigkeit

- Woran erkennt man das „Evangelische“ an unserer Schule? – Bestandsaufnahme und Entwicklungsperspektiven
- Wie entwickeln wir religiöse Sprachfähigkeit? – Anregungen und Anleihen aus biblischer Sprache
- Transformation biblischer Texte in einfache Sprache
- Elementarisierung biblischer Texte
- Arbeit mit Gleichnissen und Psalmworten
- Biblische Sprache als Symbolsprache

Modul 2

Gottesbilder und Gebete

- Biblische Gottesbilder und Gottesvorstellungen entdecken
- Gottesbilder und Gottesvorstellungen von Kindern und Jugendlichen
- Gibt es falsche Gottesbilder?
- Was ist ein Gebet?
- Wie lässt sich eine eigene Gebetspraxis aufbauen?
- Beten in einer evangelischen Schule

Modul 3 — **Erkennbar evangelische Schule**
– Welche religiösen Formen gehören an unsere Schule?
– Morgenkreise, Kurzandachten, Gottesdienste
– Sichtbar evangelisch: Zur Bedeutung von Räumen und Raumgestaltung
– Wie lassen sich „Räume der Stille“ gestalten?

Modul 4 — **Als Multiplikator*in schulinterne Fortbildungen planen, durchführen und reflektieren**
– Wie können die in den Seminaren gewonnenen Einsichten in Fortbildungsangebote an der eigenen Schule umgesetzt werden?
– Wie ist die Bereitschaft des Kollegiums, sich auf Fortbildungen im Bereich evangelischer Erkennbarkeit und religiöser Sprachfähigkeit einzulassen?
– Welches ist das geeignete Format für eine solche Fortbildung?
– Gelingensbedingungen und Nachhaltigkeit guter Fortbildung
– Entwicklung und Vorstellung eines eigenen Fortbildungsprojekts

Modul 5 – optional — **Erfahrungen mit gehaltenen Fortbildungen: Wie hat sich unsere Schule verändert?**

Termine Modul 1 — **25. August 2022, 11:00 Uhr bis 26. August 2022, 15:00 Uhr**

Modul 2 — **01. Dezember 2022, 11:00 Uhr bis 02. Dezember 2022, 15:00 Uhr**

Modul 3 — **23. Februar 2023, 11:00 Uhr bis 24. Februar 2023, 15:00 Uhr**

Modul 4 — **25. Mai 2023, 11:00 Uhr bis 26. Mai 2023, 15:00 Uhr**



Hauptreferent — **Prof. Dr. Matthias Hahn**, Jahrgang 1958, Pädagoge und Religionspädagoge. Professor für Evangelische Religionspädagogik an der Evangelischen Hochschule Berlin und der Universität Erfurt. Fortbildner für evangelische Schulen. Von 1994–2017 Dozent in der Fort- und Weiterbildung von Lehrerinnen und Lehrern im Kloster Drübeck. Herausgeber und Autor diverser Schulbücher für den evangelischen Religionsunterricht.

Tagungsort — **Stephansstift** Zentrum für Erwachsenenbildung gemeinnützige GmbH | Tagungs- und Gästehaus | Kirchröder Straße 44 | 30625 Hannover | Das Stephansstift Zentrum für Erwachsenenbildung ist mit allen Verkehrsmitteln gut zu erreichen. Den Lageplan und eine detaillierte Anreisebeschreibung finden Sie unter: <https://www.dachstiftung-diakonie.de/gesellschaften/stephansstift-zentrum-fuer-erwachsenenbildung-zeb/anreise/>

Teilnahme Anmeldung — Das Seminar findet viermal zweitägig mit einer festen Gruppe statt. Die Teilnahme an Einzelveranstaltungen ist nicht möglich. Die Teilnahme und Übernachtung sind kostenfrei. Bei längeren Anfahrtswegen ist eine Anreise am Abend vorher möglich. Fahrkosten sind von den Teilnehmenden zu tragen. Das Seminar ist für Schulleitungen, Trägerverantwortliche sowie Pädagogen und Pädagoginnen, die in Leitungsaufgaben hineinwachsen wollen, konzipiert. Wünschenswert ist die Teilnahme von Teams, **die aus zwei bis vier Personen pro Schule bestehen** können. Insgesamt können 12 bis max. 16 Personen an der Fortbildung teilnehmen. Wir bitten um eine **Anmeldung bis 31. März 2022 unter anmeldung-ess@ekd.de** Stichwort „Seminar Evangelische Erkennbarkeit“ unter Angabe der Personennamen, Namen und Anschriften der Schulen, Funktionen, Mailadressen und Anzahl der Übernachtungen.

Ansprechpartner — Stiftungsbüro der ESS EKD
Herrenhäuser Str. 12 | 30419 Hannover
Tel.: 0511-279 63 55
www.schulstiftung-ekd.de
www.inklusionsreich.de

